

Frankiren ohne Briefmarken.

Ein Berliner Fabrikant übergab dem Postkasten im Bezirk des Postamts 12 einen Brief und eine Postkarte und klebte in Ermangelung von Marken (es war Abends 10 Uhr) mit Streifen 10 Pf. auf den Brief und 5 Pf. auf die Postkarte. Am andern Vormittag gelangten beide Sachen pünktlich in den Besitz des Adressaten, das Geld war entfernt, und statt dessen klebten die betreffenden Werthmarken auf der Adressenseite.

Wechselstempel.

Eine Berliner Firma hatte einen Wechsel in Zahlung erhalten, auf welchem die Stempelmarke fehlte. Dieses war um so weniger wunderbar, als der Aussteller ein kleiner Gewerbetreibender war und solche häufig den Stempel bezahlen, ohne selbst die Marke zu kassiren. Natürlich besorgte die Firma sofort die Nachstempelung des Wechsels in der üblichen Weise oben am Rande. Der Wechsel musste zu Protest gehen, bei welcher Gelegenheit durch Handschriftenvergleiche festgestellt wurde, dass erst die Firma den Stempel besorgt hatte. Der Steuerfiskus, der hiervon benachrichtigt wurde, legte dem Aussteller sowohl als dem Inhaber des Wechsels als Strafe den fünfzigfachen Betrag des Stempels auf. Die von der Firma hiergegen eingelegte Revision betonte, dass die Firma ihre Schuldigkeit gethan, den Wechsel sofort nach Eingang gestempelt und den Stempel kassirt habe. Dieser Einwand wurde jedoch verworfen und die Strafe unter der Begründung aufrecht erhalten, dass in dem beregten Falle die Marke hinter das letzte Giro zu setzen gewesen wäre, um sofort kenntlich zu machen, dass der Vordermann das Aufkleben der Marke unterlassen hatte. Trotzdem die Firma in gutem Glauben gehandelt, sei sie zu bestrafen, weil zweifellos eine Verschleierung des effektiven Thatbestandes vorliege. (Berl. Börs.-Ztg.)



Fritz von Hagen
Berlin S.

Gitschinerstrasse 64.
Fabrik für

Kopirpressen

in Stahl, Schmiedeeisen und Gusseisen.
Reichhaltige Auswahl neuer Muster.
Billige Preise. [75699]
Vertreter gesucht.

Schutzmarke.

Louis Staffel

Papierfabriken [78471]

Witzenhausen b. Cassel u. Oberschmitten, Grossh. Hessen.

Fabrikation:

Post-, Schreib-, Concept- und
Bücherpapiere,

**Notendruck- und
Schreibpapiere**
mit Wasserzeichen.

Normalpapiere
in anerkannter Güte.

Couvertpapiere
weiss ger. und velin.

Proben zu Diensten.

mf. und feine
Werkdruckpapiere,
nicht durchscheinend,

**Illustrations- u. Licht-
druckpapiere**,

zähe
**radirfeste
Zeichenpapiere**
in Rollen und Bogen,

feine farbige
Postpapiere.

Maschinenfabrik Germania

vorm. J. S. Schwalbe & Sohn
Chemnitz, Sachsen

Specialfabrik für vollständige Einrichtung und Ergänzung von Holz-,
Stroh-, Zellstoff-, Pappen- und Papierfabriken.



50 Stück mit bestem Erfolge im Betriebe.

50 Stück mit bestem Erfolge im Betriebe.

**Stoffraffineur (Stoffmühle),
Patent Schulte,**

für fast jeden Papierhalbstoff und jedes Mischungs-
verhältniss geeignet.
80677]

W. Loewenthal, Brieg bei Breslau

fabricirt Poesie- u. Schreibalbums, Diarien, Herbarien.
Censuren, Ordnungsmappen. [79485]

Geschäftsbücher

in allen gangbaren Liniaturen vorräthig.
Extrabestellungen in kürzester Zeit.

Werk- u. Noten-Druckpapiere aller Art
Bunt-, Licht- u. Kupferdruckpapiere,
Kunstdruckpapiere nach
amerikan. Art.

Sieler & Vogel,
Papier-Lager eigener Fabrik,
Berlin SW. * Leipzig * Hamburg. *
Farbige Umschlag-
u. Prospectpapiere, Post-,
Schreib- u. Zeichenpapiere etc.
EXPORT